

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Askalon</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 12554</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf mit Lorbeerkranz nach r. Im r. Feld befindet sich (hier nicht erkennbar) ein Altar.

Rückseite: Phanebal steht in der Vorderansicht. In seiner r. Hand hält er (hier nicht erkennbar) eine Harpune (iaculum), in seiner l. Hand einen runden Schild, sowie einen Palmzweig.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.06 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	54-68 n. Chr.
	wer	
	wo	Aschkelon
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Palestine 118 Nr. 96 (Askalon, 66-67 n. Chr.).
- RPC I Nr. 4889 (Askalon, 54-68 n. Chr.).